

Merkblatt nach Operation eines Leistenbruches

Patientenmerkblatt

Allgemeine Hinweise

Bei Ihnen wurde ein Leistenbruch operiert. Es wurde dabei ein Netz verwendet, um die sogenannte Bruchlücke zu verschliessen. Es ergeben sich daraus keine Einschränkungen bezüglich Ihrer Ernährung. Sie sollten während der Zeit der Wundheilung keinen Sport treiben, nicht Baden oder Schwimmen und auf Saunagänge verzichten. Prinzipiell darf nach erfolgter Wundheilung voll belastet werden, bis dahin empfehlen wir, keine Gewichte über 5 kg zu heben.

Wundpflege

Es werden entweder selbstauflösende Fäden verwendet, in diesem Fall werden die Nähte für ca. 2 Wochen mit sogenannten Steristrips entlastet, eine Fadenentfernung ist nicht notwendig. Gelegentlich kann durch das Auflösen der Fäden ein eitriges Sekret an der Wunde auftreten, in diesem Fall sollten Sie Ihren Hausarzt oder unsere Notfallstation konsultieren.

In anderen Fällen werden nichtauflösende, blaue Fäden verwendet, diese müssen nach ca. 12 Tagen durch den Hausarzt entfernt werden.

Über die Art der Naht klärt Sie ihr Stationsarzt oder der Operateur auf.

In beiden Fällen sollte zur sicheren Wundheilung und Prävention von Wundinfekten für 14 Tage auf Baden, Schwimmen, Sauna und Sport verzichtet werden. Duschen ist 24 Stunden nach der Operation wieder möglich. Tupfen Sie danach die Wunden oder Steristrips trocken. Eine Folienabdeckung der Nähte ist nicht notwendig. Falls Sie dennoch eine Folienabdeckungen verwenden, sollten Sie diese nach dem Duschen wieder entfernen, da sonst eine erhöhte Infektgefahr besteht.

Ab der dritten Woche nach der Operation bestehen keine Einschränkungen mehr, Sie dürfen nun auch wieder Sport treiben.

Wir wünschen Ihnen eine gute Besserung!

Titel: Tagesablauf Dialyse	Bearbeiter: Hans-Curd Frei	Freigabe durch: Hans-Curd Frei	Gültig ab: 24.03.2021	Revision durch: hcf
Erstelldatum: 24.03.2021	Version: 0.1	Ersetzt Version: 01.08.2018	Ablageort: QMS - Chirurgie	Gültigkeitsebene: Chirurgie